

Korrekturtage und andere Entlastung

Beitrag von „neleabels“ vom 12. November 2008 19:51

Ich bin gerade wieder am korrigieren. Eine Oberstufenklausur mit 24 Klausuren ist gerade fertig und muss nur noch bewertet werten, ein Satz Abitur-Kokorrekturen (zum Glück nur Kokorrekturen!) habe ich gerade fertig, die 19 nächsten warten im Panzerschrank des Sekretariats auf mich (Hihi, diesmal bin ich der gefürchtete Extern-Korrektor; dabei bin ich ganz kollegial, vernünftig und lieb. 😊) Danach kommt eine zweite Runde von E-Phasenklausuren, so an die 50 Stüber plus ein paar Nachschreibklausuren. Tja, in den letzten eineinhalb Wochen waren das zusammen wohl so ungefähr 12 Extrastunden Arbeit und in den nächsten zwei Wochen kommen da wohl noch 20 Stunden Arbeit dazu.

Ich unterrichte eben momentan bis auf einen lausigen Geschichtskurs nur Englisch.

Nein, ich korrigiere momentan nicht freiwillig eingereichte Hausaufgaben und ich setze auch den Schülern zu Gefallen keine zusätzlichen Vokabeltests an. 😅 Ich bin froh, wenn ich irgendwie meinen Unterricht vorbereitet bekomme.

Entlastung bekomme ich nicht.

Bin aber Klassenlehrer. 😡

Nele